

Bubble-Soccer Plausch-Turnier



Der FC Schönenwerd-Niedergösgen

organisiert anlässlich „Schweiz bewegt“ 2017 ein Bubble-Soccer-Turnier in
Schönenwerd.

- §Wann:** Samstag, 13. Mai 2017, ab 11:00 Uhr
- Wo:** Rasenplatz Säli-Schulhaus in Schönenwerd
- Wer:** Teams aus Schönenwerd (Auswärtige dürfen auch eingesetzt werden)
- Kategorien:** Jugend (12 – 20 Jahren)
Erwachsene (ab 20 Jahren)
- Anmeldeschluss:** 1. Mai 2017
- Anmeldung an:** Postweg: FCSN, Bubble-Soccer, Postfach 58, 5012 Schönenwerd
E-Mail: CHbewegt_Bubble@outlook.ch
SMS: **078 880 56 65**
- Bei Fragen:** Fevzi Kangal: 078 880 56 65

Die Teilnahme ist.

Mannschaftsname:

Kontaktperson: Name:

 Adresse:

 Telefon:

 E-Mail:

Anmeldebedingungen:

- Pro Mannschaft sind 4 Spieler plus Ersatzspieler zugelassen.
- Es dürfen nur Teams aus Schönenwerd angemeldet werden.
- Kategorien sind gemischt (Mann & Frau).
- Auswärtige Spieler dürfen eingesetzt werden.
- Spielregeln (siehe nächste Seite)
- Bitte denkt daran, es ist ein Plausch-Turnier!

ACHTUNG: Das Turnier findet nur bei schönem Wetter statt!

Bubble-Soccer-Link:

https://www.youtube.com/watch?v=8ijop2gU_S4

Bubble Soccer Regeln



Spieldauer:

- Die übliche Spieldauer beträgt ca. 8 bis 10 Minuten.

Bubble Bälle:

- Der Spieler schlüpft in den Hohlraum und zieht den Ball an wie einen Rucksack und hält sich mit beiden Händen an den Haltegriffen. Der Kopf darf dabei nicht aus dem Ball ragen, sonst müssen die Gurten entsprechend eingestellt werden.

Bumpen bedeutet umschubsen, umrennen. Dabei sind folgende Regeln zu beachten!

- Ein Tor kann mit jedem Körperteil und mit den Bumper selbst erzielt werden.
- Gebummt werden darf nur von vorne oder von der Seite. **Von hinten ist Bumpen aus Gesundheitsgründen verboten.** Ausnahme: Der angegriffene Spieler dreht sich kurz vor dem Zusammenprall weg. In dem Fall muss er damit rechnen, trotzdem angegriffen zu werden.
- Gebummt werden darf grundsätzlich jeder Spieler, egal ob er den Ball hat oder nicht. So ist es einem Angreifer auch ohne Ball möglich, einen Verteidiger aus dem Weg zu räumen, der ihm den Weg zum Tor versperrt. Gleichsam ist es jedem Verteidiger gestattet, einen Angreifer wegzubumpen, um ihn am freien Zulauf auf das Tor zu hindern.
- **Wer auf dem Boden liegt, kniet, oder sich gerade wieder aufrichtet, ist geschützt und darf nicht gebummt werden.** Auch Bumpen als „Revanche“ ist verboten, sofern es nicht aus dem Spielgeschehen heraus erfolgt.
- Wenn der Ball einem Spieler von oben in den Bumper fliegt und auf dessen Kopf landet, muss der Spieler versuchen den Ball wieder aus dem Bumper zu boxen/spedieren. Falls es ihm nicht gelingt, muss er niederknien und den Ball fallenlassen. **Er darf dabei nicht gebummt werden.**
- Je nach Unsportlichkeiten und Fouls kassiert der fehlbare Spieler eine Gelbe Karte. 2 gelbe Karten entsprechen einer roten Karte und somit dem Spelausschluss. Treten generell ist verboten, weder die Bumpers noch die Beine der anderen Spieler dürfen getreten werden.
- Einen Strafstoß gibt es, wenn ein Spieler, der frei auf das gegnerische Tor zuläuft, von hinten gebummt wird. Bei einem Strafstoß darf der gefoulte Spieler aus 6 Metern auf das Tor schießen, das von einem Gegner auf der Torlinie verteidigt wird, dieser darf die Torlinie erst bei Abgabe des Schusses verlassen. Der foulende Spieler erhält die Gelbe Karte.
- Bei Freistößen, Eckstößen und Abstößen ist das Spiel unterbrochen. Bumpen ist in der Zeit nicht erlaubt. Gegnerische Spieler müssen einen Abstand von 3 Metern zum ausführenden Spieler einhalten. Dieser muss den Ball durch ein Abspiel unverzüglich wieder ins Spiel bringen, er darf nicht selbst mit dem Ball weiterlaufen.